

# **FAIR zum Bauern, FAIR zur Kuh „Wir lassen Billig-Milch links liegen“**

Billige Milch bedeutet schlechte Zeiten für Milcherzeuger. Durch den Preiskampf verlieren die Betriebe ihre Existenzgrundlage, Angestellte ihren Job, die ländlichen Räume eine wichtige Triebfeder für ihre Entwicklung und die Kühe ihren Auslauf. Nur automatisierte und intensivste Massenproduktion kann Niedrigstpreisen standhalten.

Wir GRÜNE wollen einen Milchpreis, mit dem alle gut leben können. Die Abwärtsspirale in den Supermärkten muss ein Ende haben. Daher fordern wir Sie auf: Geben Sie beim Einkauf ein klares Signal und lassen Sie die Billig-Milch links liegen! Und geben Sie am 27.September ein klares GRÜNES Signal für faire Agrarpolitik.

Darüber hinaus setzen wir **Bündnisgrüne** uns dafür ein:

- dass artgerechte Tierhaltung und ökologische Landwirtschaft angemessen und verlässlich gefördert werden
- dass unsere Felder gentechnikfrei bleiben
- dass mit EU-Steuer Gelder Leistungen wie Kulturlandschaftspflege, Tier-, Klima- und Biotopschutz und honoriert werden und nicht wie bisher die Massenproduktion
- dass regionale Wertschöpfung und Direktvermarktung im ländlichen Raum gesteigert werden und dort mehr Menschen in Lohn und Brot bringen
- dass die Milchquoten nicht angehoben werden, damit der Preis nicht weiter fällt
- dass die EU-Exportsubventionen für Agrarprodukte abgeschafft werden, um die Märkte des Südens nicht mit konkurrenzlos billigen Produkten zu zerstören
- dass das Staatsziel Tierschutz endlich umgesetzt wird



# **FAIR zum Bauern, FAIR zur Kuh „Wir lassen Billig-Milch links liegen“**

Billige Milch bedeutet schlechte Zeiten für Milcherzeuger. Durch den Preiskampf verlieren die Betriebe ihre Existenzgrundlage, Angestellte ihren Job, die ländlichen Räume eine wichtige Triebfeder für ihre Entwicklung und die Kühe ihren Auslauf. Nur automatisierte und intensivste Massenproduktion kann Niedrigstpreisen standhalten.

Wir GRÜNE wollen einen Milchpreis, mit dem alle gut leben können. Die Abwärtsspirale in den Supermärkten muss ein Ende haben. Daher fordern wir Sie auf: Geben Sie beim Einkauf ein klares Signal und lassen Sie die Billig-Milch links liegen! Und geben Sie am 27.September ein klares GRÜNES Signal für faire Agrarpolitik.

Darüber hinaus setzen wir **Bündnisgrüne** uns dafür ein:

- dass artgerechte Tierhaltung und ökologische Landwirtschaft angemessen und verlässlich gefördert werden
- dass unsere Felder gentechnikfrei bleiben
- dass mit EU-Steuer Gelder Leistungen wie Kulturlandschaftspflege, Tier-, Klima- und Biotopschutz und honoriert werden und nicht wie bisher die Massenproduktion
- dass regionale Wertschöpfung und Direktvermarktung im ländlichen Raum gesteigert werden und dort mehr Menschen in Lohn und Brot bringen
- dass die Milchquoten nicht angehoben werden, damit der Preis nicht weiter fällt
- dass die EU-Exportsubventionen für Agrarprodukte abgeschafft werden, um die Märkte des Südens nicht mit konkurrenzlos billigen Produkten zu zerstören
- dass das Staatsziel Tierschutz endlich umgesetzt wird

